

Ressort: Entertainment

EU-Kommissarin Reding wollte als Kind nicht in die Schule

Luxemburg, 03.04.2013, 13:40 Uhr

GDN - Viviane Reding, EU-Kommissarin aus Luxemburg, wollte als Kind nicht mehr in die Schule gehen. "Im zweiten Schuljahr hatte ich ein Problem mit meiner Religionslehrerin", sagte Reding dem "Zeit-Magazin".

"Ich war nicht damit einverstanden, was sie uns erzählt hat". Ihr Vater habe sie immer zum Diskutieren ermutigt und "in der Schule durfte ich es plötzlich nicht. Ich streikte." Reding, damals sieben Jahre alt, ging statt zur Schule in die Kirche. Bis die Schule ihre Eltern einbestellte. "Mein Vater erklärte mir, dass man auch mit Lehrern zurechtkommen muss, mit denen man nicht einer Meinung ist", so Reding. Bei der Strafarbeit half er ihr allerdings dann: "Er hat meine Kinderschrift imitiert und mitgeschrieben".

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-11120/eu-kommissarin-reding-wollte-als-kind-nicht-in-die-schule.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com